

Prüfbericht Nr. **55017723** (1. Ausfertigung)

Prüfgegenstand                      PKW-Sonderrad 9JX22 H2 Typ 19403  
 Hersteller                              O.Z. Spa

Seite 1 von 3

**Auftraggeber**                      O.Z. Spa  
 Via Bastion 49/4  
 I-36061 Bassano del Grappa(VI)  
 QS-Nr.: 39 02 0010603

**Prüfgegenstand**                      PKW-Sonderrad

Modell                                  MSW50  
 Typ                                        19403  
 Radgröße                                9 J x 22 H2  
 Zentrierart                              Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch-ø (mm)	Ein- press- tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abroll- umfang (mm)	Gültig ab Herstell- datum
001	19403001 / ohne Ring	5/108/63,4	38	850	2410	12/2022
002	19403002 / ohne Ring	5/108/63,4	43	850	2410	12/2022

### Kennzeichnung

KBA-Nummer                          54752  
 Herstellerzeichen                    OZ  
 Radtyp und Ausführung            19403... (s.o)  
 Radgröße                              9JX22 H2  
 Einpreßtiefe                         ET.. (s.o)  
 Gießereikennzeichen              Z  
 Herstellungsdatum                  Monat und Jahr

### Befestigungselemente

Die zu verwendenden Befestigungselemente sowie deren Anzugsmomente sind den Verwendungsbereichsgutachten zu entnehmen.

### Prüfungen

Die o.g. Sonderräder wurden gemäß den Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kraftfahrzeuge und ihre Anhänger vom 25.November 1998 geprüft.

Folgende Prüfungen wurden mit positivem Ergebnis abgeschlossen:

- Biegeumlaufprüfung
- Abrollprüfung
- Impactprüfung

Prüfbericht Nr. **55017723** (1. Ausfertigung)Prüfgegenstand  
HerstellerPKW-Sonderrad 9JX22 H2 Typ 19403  
O.Z. Spa

Seite 2 von 3

Folgende Testdaten liegen der Biegeumlaufprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Einpress-tiefe (mm)	Radlast (kg)	Abroll-umfang (mm)	Ver-fahr-en	Datum	Ort
001	5/108/63,4	38	850	2410	FE	03/2023	TRM Shah Alam
002	5/108/63,4	43	850	2410	FE	03/2023	TRM Shah Alam

FE=Farbeindringverfahren  
ZnO=Zinkoxydpaste

Folgende Testdaten liegen der Impactprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Einpress-tiefe (mm)	Radlast (kg)	Reifen-größe	Datum	Ort
001	5/108/63,4	38	850	245/30R22	03/2023	TRM Shah Alam
002	5/108/63,4	43	850	245/30R22	03/2023	TRM Shah Alam

Folgende Testdaten liegen der Abrollprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Einpress-tiefe (mm)	Radlast (kg)	Reifen-größe	Ver-fahr-en	Datum	Ort
001	5/108/63,4	38	850	285/35R22	FE	03/2023	TZT Lambsheim
002	5/108/63,4	43	850	285/35R22	FE	03/2023	TZT Lambsheim

FE=Farbeindringverfahren  
ZnO=Zinkoxydpaste

Aufgrund bereits positiv durchgeführter Prüfungen an vergleichbaren Rädern des genannten Radtyps sind die folgenden Prüfungen nicht mehr erforderlich:

- Salzsprühstest

Die Maße und Toleranzen entsprechen in wesentlichen Punkten der ETRTO.

Die Zusammensetzung, die Festigkeitswerte und das Korrosionsverhalten des verwendeten Werkstoffes sind in der Radbeschreibung des Herstellers aufgeführt.

Das Gewicht der nicht lackierten Sonderradausführung 001 ET38 betrug 18,29 kg.

**Prüfort und Prüfdatum**

Die Festigkeitsprüfung des Sonderradtyps wurde in (siehe Tabelle Testdaten) durchgeführt.

**Prüfergebnis**

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder an den in den Verwendungsbereichsgutachten genannten Fahrzeugen und den dort aufgeführten Bedingungen zu verwenden.

Prüfbericht Nr. **55017723** (1. Ausfertigung)Prüfgegenstand  
HerstellerPKW-Sonderrad 9JX22 H2 Typ 19403  
O.Z. Spa

Seite 3 von 3

**Anlagen**

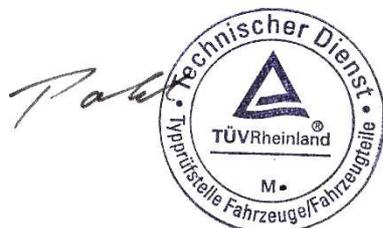
Beschreibung	-	27.03.2023
Radzeichnung	MT07G-2290-IT01-CCD-03 BI1+2	12.10.2022
	mit Änderung vom	09.03.2023
Befestigungsmittelzeichnung	98_01_00-11-7	29.10.2013
	mit Änderung vom	15.10.2019
Befestigungsmittelzeichnung	98_01_00-15-6	29.10.2013
	mit Änderung vom	21.09.2020
Nabenkappenzeichnung	PMCVOL	20.12.2019
Verwendungen	Anlagen 1-2	11.05.2023

Der Prüfbericht umfasst Blatt 1 bis 3.

Gegen die Erteilung einer Allgemeinen Betriebserlaubnis bestehen unsererseits keine technischen Bedenken.

Der Technische Dienst Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Am Grauen Stein, 51105 Köln ist mit seinem Ingenieurzentrum Technologiezentrum Typprüfstelle, Lamsheim für die angewendeten Prüfverfahren vom Kraftfahrt-Bundesamt entsprechend EG-FGV für das Typgenehmigungsverfahren des KBA unter der Nummer KBA-P 00010-96 benannt.

Lamsheim, 11. Mai 2023



Pohl

00409542.DOC